

Kirchhainer

Ausgabe 49/17
Mittwoch, 6. Dezember 2017
63. Jahrgang



Anzefahr, Betziesdorf, Burgholz, Emsdorf, Großseelheim, Himmelsberg, Kleinseelheim, Langenstein, Niederwald, Schönbach, Sindorsfeld, Stausebach

Anzeiger



Öffnungszeiten im Kirchhainer Phönix Hallenbad

Telefon: 06422/890710
www.hallenbad-kirchhain.de

Öffnungszeiten im Phönix Hallenbad:

Montag bis Freitag von 7 bis 21 Uhr
Samstag und Sonntag von 8 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten der Sauna:

Montag: Herrensauna von 14 bis 21.30 Uhr
Dienstag: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr
Mittwoch: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr
Donnerstag: Damensauna von 14 bis 21.30 Uhr
Freitag: 11 bis 21.30 Uhr
Samstag und Sonntag: geschlossen

AWO lädt ein zur Adventsfeier

Kirchhain (red). Die diesjährige Adventsfeier des AWO-Ortsvereins Kirchhain findet am Samstag, 9. Dezember ab 14 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses der Kernstadt statt.

Die AWO möchte an diesem Nachmittag mit ihren Gästen einige besinnliche Stunden bei Kaffee und Kuchen verbringen. Musikalisch wird der Evangelische Posaunenchor aus dem Stadtteil Niederwald die Veranstaltung begleiten und einen bunten Strauß Advents- und Weihnachtlieder darbieten.

Als besonderen Programmpunkt werden in diesem Jahr Kindergartenkinder der Kernstadt Gedichte und Spiele vorführen. Zur Adventsfeier sind alle Mitglieder und Freunde der AWO ganz herzlich eingeladen.

Jahrgang 1939 trifft sich

Kirchhain (red). Der Jahrgang 1939 trifft sich am Freitag, 15. Dezember um 17 Uhr im Hessischen Hof in der Borggasse.

Kirchhainer Anzeiger

Seite 2
Veranstaltungskalender, Geburtstage, Gottesdienste
Seite 3
Berichte, Amtliche Bekanntmachungen, Anzeigen
Seite 4
Berichte, Amtliche Bekanntmachung
Seite 5
Anzeige
Seite 6
Berichte, Anzeigen

Der Bürgermeister und „Die kleine Hexe“

Bürgermeister Hausmann nahm in der Grundschule Anzefahr erstmals am bundesweiten Vorlesetag teil

Anzefahr/Niederwald (red). Auf Einladung der Schulleiterin der Grundschule Anzefahr-Niederwald, Katja Wessel, nahm Bürgermeister Olaf Hausmann in diesem Jahr erstmals am bundesweiten Vorlesetag teil, um Kirchhainer Kindern vorzulesen.

Bürgermeister Hausmann machte Station in der Grundschule Anzefahr und konnte rund 65 Schulkinder aus den Grundschulen Anzefahr und Niederwald sowie Vorschulkinder aus dem Kindergarten Anzefahr begrüßen.

Die Kinder waren begeistert von ihrem Gast, der als Bürgermeister



„Nächstes Jahr komme ich wieder“, versprach Bürgermeister Olaf Hausmann.



Muckmäuschenstill lauschten die Grundschulkinder ihrem Vorleser. Fotos: Stadt Kirchhain

auch für die kleinen Bürgerinnen und Bürger ein offenes Ohr hat. Olaf Hausmann erklärte ihnen: „Ich lese selber gerne und viel. Wie wichtig das Lesen ist, werdet

ihr noch merken, aber es ist auch ein vernünftiger Zeitvertreib.“

Für den Vorlesetag hatte Hausmann das Buch „Die kleine Hexe“ mitgebracht. Der Klassiker von Otfried Preußler erzählt die Geschichte um die liebste Hexe aller Zeiten und ihren Raben Abraxas.

Die Kinder lauschten gespannt und aufmerksam, denn es war muckmäuschenstill.

Nicht nur die Kinder, sondern auch der Bürgermeister hatte viel Spaß beim Vorlesetag und versprach „Nächstes Jahr komme ich wieder“.

Brandgefahr durch Böller

Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in unmittelbarer Nähe von Fachwerkhäusern verboten

Kirchhain (red). Der Fachbereich 3 „Sicherheit und Ordnung“ der Stadt Kirchhain weist darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörper) in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen verboten ist.

Wegen erhöhter Brandgefahr – insbesondere von Fachwerkhäusern – verbietet die geltende Sprengstoffverordnung das Abbrennen von Böllern und Raketen bundesweit.

„Unmittelbare Nähe“ im Sinne dieser Regelung wird angenommen, wenn ein Abstand von weniger als acht Metern besteht. Die Bebauung der Ortskerne in der Stadt Kirchhain einschließlich seiner Stadtteile ist von dicht aneinander liegenden Fachwerkhäusern geprägt. Daher ist es praktisch unmöglich, dort noch Feuerwerkskörper abzubrennen.

Die Bevölkerung wird dringend aufgerufen, die neuen Bestimmungen einzuhalten und gleichfalls auf ein Abbrennen dieser pyrotechnischen Gegenstände in der unmittelbaren Nähe von Fachwerkhäusern



Die Bebauung der Ortskerne in der Stadt Kirchhain einschließlich seiner Stadtteile ist von dicht aneinander liegenden Fachwerkhäusern geprägt. Feuerwerk ist hier nahezu unmöglich. Foto: Archiv

zu verzichten.

Bis zu 50.000 Euro Strafe

Verstöße gegen die gesetzlichen Bestimmungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden.

Außerdem ist das Abschießen

von Feuerwerkseffekten aus Schreckschuss-, Reizstoff- oder Signalwaffen im öffentlichen Verkehrsraum verboten.

In Bereichen, wo das Abbrennen von Feuerwerkskörpern erlaubt ist, sollten die Nutzer insbesondere nachfolgende Sicherheitsaspekte berücksichtigen:

• Vor der Verwendung muss stets

die Gebrauchsanweisung des Herstellers beachtet werden.

• Die Feuerwerkskörper der Kategorie F 2 (früher Klasse II) dürfen nur im Freien und in einem sicheren Abstand gezündet und sollen niemals in den Händen behalten werden.

• Raketen nicht vom Balkon aus entzünden und auch niemals von oben herab fallen lassen. Sie sollten stets aus standsicheren Rohren oder Flaschen gezündet werden.

• Kinder und Jugendliche niemals bei der „Knallerei“ unbeaufsichtigt lassen.

• Abstand von Feuerwerkskörpern ist die wichtigste Sicherheitsmaßnahme.

• Auf keinen Fall sollten Blindgänger noch einmal gezündet werden. Höchste Explosionsgefahr besteht beim Trocknen oder Aufwärmen von Blindgängern.

• Kein „Böllern“ unter Alkoholeinfluss.

• Haustiere sollten zum Schutz vor unberechenbaren Schreckreaktionen in der Silvesternacht am besten in der Wohnung oder im Haus bleiben.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neu seit Juli 2017:
Der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) für den Landkreis Marburg-Biedenkopf:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg am UKGM, Baldingerstraße, 35043 Marburg, ☎ 116 117 (bundesweit, rund um die Uhr erreichbar). Parkplätze und Bushaltestelle des ÖPNV vorhanden.

Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale:

- Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr
 - Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr
 - Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen durchgängig von 8 bis 24 Uhr.
- Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale für Kinder und Jugendliche:
- Mittwoch von 16 bis 20 Uhr
 - Samstag, Sonntag und an Feiertagen und Brückentagen von 9 bis 18 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht nötig!

Ist die Erkrankung indes lebensbedrohlich, wie bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen, muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden. Hier finden Patienten in kürzester Zeit Hilfe.

Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost

laut Ansgedienst der Zahnärzte:
01805/607011

Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal

Sprechzeiten: Sa. 11-12 Uhr und So. 11-12 Uhr sowie 17-18 Uhr.

Apothekendienst

Kirchhain, Stadtallendorf/Neustadt

Mittwoch, 6.12.: St.-Martin-Apotheke (Neustadt) 06692/919045 und Rathaus-Apotheke (Homberg) 06633/325

Donnerstag, 7.12.:

Albert-Schweitzer-Apotheke (Stadtallendorf) 06428/92480

Freitag, 8.12.:

Apotheke H. Jung (Kirchhain) 06422/2037

Samstag, 9.12.:

Markt-Apotheke (Stadtallendorf) 06428/6966

Sonntag, 10.12.:

Alte Apotheke (Homberg) 06633/257 und

Ambrosius-Apotheke (Großseelheim) 06422/4450

Montag, 11.12.:

Stadt-Apotheke (Kirtorf) 06635/223

Dienstag, 12.12.:

Teich-Apotheke (Stadtallendorf) 06428/921059

Mittwoch, 13.12.:

Bahnhof-Apotheke (Kirchhain) 06422/1050

Tierarzt

Großtiere: Tierärztliche

Gemeinschaftspraxis Ohmtal

06429/829105

Kleintiere: 06429/1484

Kleintiere Kernstadt: It. Ansgar

Anrufbeantworter Haustierarzt

Kleintiere Emsdorf: It. Ansgar

Anrufbeantworter Haustierarzt

Groß- und Kleintiere Wetter: Tier-

arztpraxis Irene Fink.

Im Berntal 6, 35083 Wetter.

06423-544550

Gemeinsamer Mittagstisch

Kirchhain (red). Gemeinsam mit Gleichaltrigen oder Freunden in angenehmer Gesellschaft zu Mittag essen, beziehungsweise neue Kontakte knüpfen und in diesem Kontext Interessantes, Aktuelles und Wissenswertes erfahren: Das ist der gemeinsame Mittagstisch, ein Angebot des Seniorenbeirates der Stadt Kirchhain. Mitglieder des Seniorenbeirates nehmen ebenfalls am Mittagstisch teil, und es besteht immer die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. Das nächste gemeinsame Mittagessen findet statt am

Dienstag, 12. Dezember 2017 um 11.30 Uhr in der Gaststätte „Hessischer Hof“

mit mit einer Reise durch das Thema „Russische Wintermärchen in Bild, Sprache und Musik“ mit Beate Braus. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Bei Rückfragen zum Mittagessen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Kirchhain unter ☎ 06422/808-174, Frau Beyer.

Hauptuntersuchung fällig?



Dann am besten gleich zu DEKRA – Ihrem zuverlässigen Partner für Sicherheit und Service. Ohne Voranmeldung.

DEKRA Automobil GmbH
Fuldaer Str. 5
35274 Kirchhain
Telefon 06422.8500032
www.dekra-in-kirchhain.de



Veranstaltungskalender



- 07. Dezember** Adventsfeier, in Gemeinschaftshaus Emsdorf
- 08. Dezember** Weihnachtsfeier Kinder, in Gemeinschaftshaus Niederwald
- 08. Dezember** Weihnachtsmarkt-Fahrt, bis 10. Dezember ab 07:00 Uhr in Treffpunkt: Busbahnhof Kirchhain: des VdK-Ortsverbandes Kirchhain
- 08. Dezember** Mitgliederversammlung/Weihnachtsfeier, ab 19:30 Uhr in Café Noll, Kirchhain
- 09. Dezember** Weihnachtsfeier, in Sportheim Niederwald: VfR 1920 Niederwald e.V.
- 09. Dezember** Weihnachtsfeier, in Gemeinschaftshaus Niederwald: VfR 1920 Niederwald e.V. - Damengymnastikabteilung -
- 09. Dezember** Weihnachtsfeier, in Feuerwehrgerätehaus Emsdorf: Freiwillige Feuerwehr Emsdorf
- 09. Dezember** Adventskonzert in Betziesdorf, von 18:00 bis 20:00 Uhr in Kirche Betziesdorf
- 09. Dezember** Weihnachtsfeier, ab 20:00 Uhr in Waldhotel „Am Turm“, Burgholz: Reiterclub Burgholz
- 10. Dezember** Lichterkirche in Langenstein, in Kirche Langenstein
- 10. Dezember** Adventskonzert in Emsdorf, in Kirche Emsdorf
- 10. Dezember** Jahresabschlussfeier Adventsnachmittag Großseelheim, in Bürgerhaus Großseelheim: 2. Advent
- 10. Dezember** Adventsfeier DRK Ortsverein, ab 14:00 Uhr in Bürgerhaus Kirchhain

JUKUZ Jugend- und Kulturzentrum
»Blaue Pfütze«, Borngasse 29
35274 Kirchhain
Telefon 06422/922077

Internet-Adresse: www.jukuz-kirchhain.de
E-Mail: JUKUZ-Kirchhain@t-online.de

Mittwoch, 6.12.2017
15.00 – 16.30 Uhr Spiel- und Basteltreff für Kids von fünf bis neun Jahre – mit Anmeldung –
15.00 – 17.00 Uhr Kidscafé, fünf bis 12 Jahre (mit Bastelangebot)
17.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Donnerstag, 7.12.2017
10.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde für Flüchtlinge
17.00 – 19.00 Uhr Breakdance in der Heinrich-Weber-Halle

Freitag, 8.12.2017
14.00 – 17.00 Kidscafé, sechs bis 13 Jahre
17.00 – 20.00 offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Montag, 11.12.2017
15.30 – 17.00 Uhr Kirchhainer Grashüpfer, Kids-Outdoor-Gruppe des BUND und Jukuz für Kids von fünf bis zehn Jahren – mit Anmeldung –
18.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Dienstag, 12.12.2017
15.30 – 17.30 Uhr Kidscafé, sechs bis 13 Jahre

An Feiertagen ist das JUKUZ geschlossen.

Sprechzeiten des Ortsgerichts Kirchhain

in der Bauverwaltung der Stadt Kirchhain, Haus „Blauer Löwe“, Borngasse 20, Kirchhain, Telefon (06422) 808-164

Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

Mit Ortsgerichtsvorsteherin Renate Schaake können Termine außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden:
Telefon: (06422) 4750 • per Mail: renate.schaake@gmx.de
Das Ortgericht bleibt am 27.12.2017 geschlossen.

„Mein Schuh tut gut!“

Schuhsammelaktion der Kolpingsfamilien

Kirchhain (red). Zum Kolping-Gedenktag im Dezember findet bundesweit eine Schuhsammelaktion zugunsten der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung statt.

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr beteiligt sich die Kolpingsfamilie Kirchhain an der Schuhsammelaktion „Mein Schuh tut gut!“. Bundesweit wurden vor einem Jahr 238.940 Paare Schuhe gesammelt.

Fast jeder hat zu Hause Schuhe, die nicht mehr getragen werden – jetzt ist der richtige Zeitpunkt, diese Schuhe zu spenden und damit etwas Gutes zu tun. Die Kolpingsfamilie Kirchhain sammelt gebrauchte, gut erhaltene Schuhe. In der kath. Kirche (nahe Bahnhof) steht ab sofort eine Sammelbox.

Da die Schuhe noch weitergetragen werden sollen, ist es wichtig, dass sie paarweise verbunden und nicht beschädigt oder verschmutzt sind.

Nach Abschluss der Aktion werden die gesammelten Schuhe in Sortierwerken der Kolping Recycling GmbH sortiert und vermarktet.

Der gesamte Erlös der bundesweiten Aktion kommt der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung zugute. Ziel der Stiftung ist beispielsweise die Förderung von Berufsbildungszentren, von Jugendaustausch und internationalen Begegnungen, Sozialprojekten und religiöser Bildung.

Nähere Informationen gibt es im Internet auf der Homepage www.kolping.de/meinschuhzututgut (Grafik: Kolpingwerk Deutschland)



Notrufnummern und Bereitschaftsdienste

Polizei

Polizei-Notruf: 110; Polizeistation Stadtallendorf: (06428) 93050

Rettungsdienste

Feuerwehr-Notruf: 112; Krankentransporte: (06421) 19222

Telefonseelsorge

(0800) 1110111 und (0800) 1110222

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Montag bis Freitag: (06421) 405-7401 oder 405-7402

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf

Di. 13:00 – 15:00 Uhr, Mi. u. Donnerstag jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 06428/447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) des UKGM Marburg

Mo., Di., Do. 18:00 – 24:00 Uhr; Mi., Fr. 13:00 – 24:00 Uhr;

Sa., So., Feiertage und Brückentage 8:00 – 24:00 Uhr

Hotline: 116117

Kinder- und Jugend-ÄBD des UKGM Marburg

Mo., Di., Do., Fr. geschlossen; Mi. 16:00 – 20 Uhr;

Sa., So., Feiertage und Brückentage 9:00 – 18:00 Uhr

Pflegedienste

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH (für alle Ortsteile): (06422) 4000

DOC – Mobil Hausärztlich geleitete Ohmtal-Pflegedienst GmbH: (06422) 6661 (außerhalb der Geschäftszeiten: 0171/7736661)

HAK – Häusliche Alten- und Krankenpflege: (06422) 857419

Team für Häusliche Alten- & Krankenpflege Markus Welk: (06425) 821528

oder 0173/9051412

Pflegeteam Cerstin Hofmann: (06422) 6903 oder (0173) 3043841

Beratung zu Rechtlicher Betreuung und Vorsorge

– Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V.,

Am Grün 16: (06421) 166465-0

– Sozialdienst katholischer Frauen Marburg,

Friedrichsplatz 3: (06421) 14480

– Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.

Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg

(06421) 6972222; www.forumbetreuung-marburg.de

jeden 3. Montag im Monat 14 bis 16 Uhr, AWO-Treff Unterm Groth 5, 35274 Kirchhain

Störung der Wasserversorgung

Zuständig für die Bereiche Kernstadt und übrige Stadtteile

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen: (06428) 934435 oder

(06428) 934436 (während der normalen Dienstzeit Mo.–Do. 7–15.30 Uhr, Fr. 7–12.30 Uhr); (06428) 9340 (außerhalb der normalen Dienstzeit); (06428)

934435 und 934436 oder (0641) 95060 (allgemeine Auskünfte während der normalen Dienstzeit)

Störungen der Stromversorgung - Zuständig für den Bereich Kirchhain

Energienetz Mitte, Kundenservice: (0800) 3250532

Entstörungsdienst Strom: (0800) 3410134

Entstörungsdienst Gas: (0800) 3420234

AST-Zentrale (06421) 405-1717

Stadtverwaltung Kirchhain

Telefonnummer: (06422) 808-0

Telefaxnummer: (06422) 808-102

Internet: www.kirchhain.de

E-Mail: magistrat@kirchhain.de

Durchwahlnummern der Fachbereiche

Fachbereich 1 808-101

Bürgermeister, Politische Gremien, Wahlen, Personalservice, Vereinsförderung, Öffentlichkeitsarbeit

Fachbereich 2 808-131

Steuerangelegenheiten, Stadtkasse

Fachbereich 3 808-342

Ordnungsamt (mit Friedhofs- und Gewerbeangelegenheiten), Straßenverkehrsbehörde, Brandschutz, Standesamt

Fachbereich 4 808-201

Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Verbrauchsabrechnungen, Liegenschaften

Fachbereich 5 808-173

Kindertageseinrichtungen, Seniorenbetreuung

JUKUZ 922077

Das Bürgerbüro

im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes, Am Markt 6/8, können Sie ab dem 1. Januar 2017 zu folgenden Öffnungszeiten erreichen:

Montag bis Mittwoch: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 7.00 – 12.30 Uhr

Telefonisch ist das Bürgerbüro unter der zentralen Rufnummer: 06422/808-300 zu erreichen.

Sprechzeiten

der Stadtverwaltung Kirchhain außerhalb des Bürgerbüros:

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern/-innen Termine außerhalb der genannten Sprechzeiten zu vereinbaren.

ANZEIGEN LESEN ALLE!

Glückwünsche



Wir gratulieren

am 7. Dezember: Frau Marija Vrace in Kirchhain, Im Brand 20, zum 70. Geburtstag.

am 10. Dezember: Frau Anna Stuhlmann in Kirchhain, Alsfelder Straße 18, zum 85. Geburtstag.

am 11. Dezember: Herrn Gerhard Stark in Betziesdorf, Kastanienstraße 2, zum 70. Geburtstag.

am 12. Dezember: Herrn Johann Mück in Kirchhain, Karlsbader Straße, zum 90. Geburtstag.

Kirchliche Nachrichten



Amöneburg: So. 11 Uhr Gottesdienst

Stadtkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Martin-Luther-Kirche: So., 10 Uhr Krabbelgottesdienst; 11 Uhr Gottesdienst.

Kleinseelheim: kein Gottesdienst.

Großseelheim: So., 14 Uhr Adventsgottesdienst in der Kirche und Adventsfeier im DGH.

Schönbach: kein Gottesdienst.

Langenstein: Do., 19 Uhr Ökumenische Adventsandacht im Gemeindeforum (vorbereitet vom Frauentreff Langenstein); So., 10.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindeforum (Probe fürs Krippenspiel), 17 Uhr Gemeindegottesdienst: Lichterkirche (mit Posaunenchor und Gospelchor).

Niederwald: So., 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindeforum (Probe fürs Krippenspiel), 17 Uhr Gemeindegottesdienst in Langenstein: Lichterkirche (mit Posaunenchor und Gospelchor).

Mariae Himmelfahrt, Emsdorf: Fr., 18 Uhr Stille Anbetung, 18.30 Uhr Hl. Messe; Sa., 16 Uhr Beichtgelegenheit, 18 Uhr Vorabendmesse; So., 9.30 Uhr Hochamt (Familiengottesdienst); Mi., 18 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Burgholz: kein Gottesdienst.

Evangelisch-methodistische Kirche: Mi., 19 Uhr Adventsandacht in Langenstein; Fr. 19 Uhr Gemeindeadventsfeier; So., 10 Uhr Gottesdienst und Kinderbetreuung.

Kath. Pfarrgemeinde St. Elisabeth: Do., 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung, 17 Uhr Vesper, 19 Uhr Friedensgebet; Fr., 10 Uhr Gottesdienst im Altenheim, 18 Uhr Hl. Messe; Sa., 16.45 Uhr Rosenkranzgebet, 17.30 Uhr Vorabendmesse (mitgestaltet vom Kirchenchor); So., 10.30 Uhr Hl. Messe (Kolpinggedenktag); Mo., 8.30 Uhr Hl. Messe; Di., 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Stille Anbetung, 15.15 Uhr Erstkommunionunterricht, 17 Uhr Vesper, 20 Uhr Bibel teilen; Mi., 6 Uhr Frühschicht, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal.

Beichtgelegenheit: Jeden Samstag um 14.30 Uhr und werktags nach den Hl. Messen.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael in Kirchhain-Anzefahr: So., 10.30 Uhr Hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde St. Matthäus in Kirchhain-Sindersfeld: Sa., 17.30 Uhr Vorabendmesse.

Kath. Kirchengemeinde Mariae-Himmelfahrt in Kirchhain-Stausebach: So., 9 Uhr Hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus in Kirchhain-Himmelsberg: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse.

Schul- und Stadtbücherei

Kirchhain

Alfred-Wegener-Schule,

Gebäude 21, Eingang Mensa,

Erlenstraße

Öffnungszeiten

Montags 9.30 bis 17.00 Uhr

Mittwochs 9.30 bis 14.30 Uhr

Donnerstags 9.30 bis 17.00 Uhr

Storchennester werden entfernt

Kirchhain (red). Im Zeitraum vom 6. bis 8. Dezember sollen an der Radenhäuser Lache Storchennester aus den Strommasten der DB Energie GmbH entfernt werden.

Hintergrund ist, dass die Masten nicht für die Lasten der Nester ausgelegt sind. Um die Masten zu entlasten, werden die Nester händisch entfernt. Hierzu werden sie vom Mast gelöst und hinunter geworfen. Solche Arbeiten sind bei einem einjährigen Nest noch zu leisten, ältere Nester wiegen sehr viel mehr, sodass die Tragfähigkeit der Masten nicht mehr ausreicht und auch eine Entfernung der Horste von den Masten nach mehreren Jahren sich als sehr aufwendig erweist und nur noch schwer durchzuführen sind.

Drei neue Nistmasten

Als Ausgleich werden drei neue Nistmasten aufgestellt und so alternative Niststandorte für die Storchepaare zur Verfügung gestellt. Sollten die Störche die Nisthilfen nicht annehmen und ihre Nester im nächsten Jahr erneut auf den Masten bauen, dürfen diese nach erfolgter Brut am Ende des Jahres wiederum entfernt werden.

Senioren-Busfahrt nach Marburg

Schönbach (red). Die zweite Marburg-Fahrt für Senioren und Seniorinnen mit dem RMV Bus findet am Donnerstag, 7. Dezember statt.

Treffpunkt ist um 9.45 Uhr an der Bushaltestelle, Rückkehr ist gegen 15 Uhr. Ziel wird unter anderem der Elisabeth-Markt sein. Rückfragen bitte an Ulla Werkmüller unter ☎ 06422/2538.

IMPRESSUM Kirchhainer Anzeiger

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile

Druck: Gießener Anzeiger Verlags GmbH & Co KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen

Verlag: MAZ Verlag GmbH, Am Urnenfeld 12 (Verlagshaus Gießener Anzeiger), 35396 Gießen (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Michael Raubach, Gießen

Chefredakteur: Frank Kaminski (verantwortlich)

Anzeigen: Regina Kasten (verantwortlich)

Vertrieb: Harald Dörr

www.maz-verlag.de

Amtl. Bekanntmachungen



BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am Dienstag, 12.12.2017 findet um 18:30 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain, eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 14.11.2017
3. Vorstellung des Fachbereichs 2/Finanzen und IT-Service
4. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Kirchhain
5. Feststellung und Entlastung der Jahresabschlüsse 2013 bis 2015
6. Mitteilungen des Magistrats
7. Anfragen und Verschiedenes

Kirchhain, 01.12.2017 Helmut Hofmann, **Ausschussvorsitzender**

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Sindersfeld

Am 12. Dezember 2017 findet um 19.30 Uhr im Gemeinschaftsraum des Feuerwehrhauses eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Sindersfeld mit folgender Tagesordnung statt:

- Teil A**
1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Teil B**
2. Sachstand zur Arbeit des Ortsbeirats
 3. Bürgerversammlung am 06.November 2017 - Rückblick
 4. Verwendung der Verfügungsmittel 2017
 5. Wegweiser zu Einrichtungen im Dorf
 6. Gemeinsame Planung eines Wanderwegs der Stadtteile Staubebach und Sindersfeld
- Teil C**
7. Mitteilungen / Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Sindersfeld sind herzlich eingeladen.

Kirchhain-Sindersfeld, 26.11.2017 Lothar Schmid
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Dorf- und Stadtentwicklungsausschusses

Am Montag, 11.12.2017 findet um 18:30 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain, eine öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Dorf- und Stadtentwicklungsausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 27.11.2017
3. Barrierefreier Ausbau der Verkehrsstation (Bahnhof Kirchhain), Bz Kassel; Vertrag über die Finanzierung der Planungen der Leistungsphasen 1 bis 4 nach HOAI (PV) der Infrastrukturmaßnahme „Modernisierung und barrierefreier Ausbau der Verkehrsstation Kirchhain (Bz Kassel)“
4. 3. Änderung des Landesentwicklungsplanes Hessen; Herstellung einer zweiten Tunnelröhre von der Eisenbahnstraße in die Niederhessische Straße in Kirchhain, Gemeinsame Resolution aller Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung
5. Stadtbau West; Mehrgenerationenpark Annapark
6. Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Kleinseelheim; Bebauungsplan-Entwurf „Auf der Heide“
7. Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Kleinseelheim Bebauungsplan Nr. 7 „Auf dem Kirschenberg II“ Ergänztender Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13b BauGB
8. Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Staubebach Bebauungsplan Nr. 6 „Bornäcker/Zu den Trieschern“ Ergänztender Aufstellungsbeschluss gemäß „2 Abs. 1 i.V.m. § 13b BauGB
9. Mitteilungen des Magistrats
10. Anfragen und Verschiedenes

Kirchhain, 01.12.2017 Prof. Dr. Erhard Mörschel,
Ausschussvorsitzender

BEKANNTMACHUNG

Abfallablagerungen auf dem Friedhof in Kirchhain

In der letzten Zeit wurde vermehrt durch das Friedhofpersonal festgestellt, dass artfremder Müll über die Abfallhalde, die aufgestellten Abfalltonnen oder außerhalb der Abfallmöglichkeiten entsorgt wurde.

Nicht nur Hausmüll, Altpapier oder Altglas wurde entsorgt, sondern auch organische Stoffe, die zu Geruchsbeeinträchtigungen führten, und darüber hinaus die Gefahr von Rattenbefall erhöhen.

Immer wieder kommt es zu solchen illegalen Abfallablagerungen auf dem Friedhof in Kirchhain, welche kein Kavaliärsdelikt darstellen. Es handelt sich hierbei um eine Ordnungswidrigkeit im abfallrechtlichen Sinne, die mit Bußgeld geahndet werden kann.

Des Weiteren führt die unzureichende Mülltrennung und illegale Abfallablagerung bei der Entsorgung zu einem Mehraufwand und somit letztendlich zu höheren Entsorgungskosten im Bereich des Friedhofshaushaltes.

Diese Kosten müssen wiederum gedeckt werden durch höhere Friedhofsgebühren, die dann von allen Benutzerinnen und Benutzern der Friedhöfe der Stadt Kirchhain getragen werden müssen.

Aufgrund der fortlaufenden aktuellen Problematik werden in den nächsten Wochen verstärkt Kontrollen auf dem Friedhof in Kirchhain durchgeführt. Werden Verstöße festgestellt, muss die Verursacherin oder der Verursacher mit einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher des Friedhofes in Kirchhain eindringlich, dass nur die Abfälle über die vorgesehenen Abfallmöglichkeiten entsorgt werden, die auch direkt auf dem Friedhof angefallen sind.

Diese Regelungen gelten natürlich auch für alle anderen Friedhöfe der Stadt Kirchhain.

Kirchhain, 28. November 2017 DER MAGISTRAT
der Stadt Kirchhain
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Abholung von gebrauchsfähigen und wiederverwendbaren Möbeln und anderer Haushaltswaren

Die Praxis gGmbH holt kostenlos gebrauchte und wiederverwertbare Güter wie Möbel, E-Geräte sowie andere Haushaltsgegenstände ab. Ein Abholtermin kann unter Tel. 06421/873330 vereinbart werden. Dabei können auch nähere Einzelheiten erfragt werden.

Kirchhain, im November 2017 DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Wasserzählerablesung 2017 in Kirchhain Zählerablesung

Auch die Jahresabrechnung 2017 führt der ZMW wieder mit Hilfe der Selbstablesung der Wasserzähler durch.

Alle Kunden werden Mitte Dezember angeschrieben und gebeten, bis spätestens 31.12.2017 ihre Zählerstände abzulesen und uns unter der im Schreiben genannten Möglichkeiten zu übermitteln. Später eingehende Zählerstände können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte geben Sie nur die vollen Kubikmeter (SCHWARZE ZAHLEN) an. Die Nachkommastellen (rote Zahlen) werden nicht benötigt.

Die abgelesenen Zählerstände werden anhand Ihres gemeldeten Zählerstandes auf den Stichtag 31.12.2017 maschinell hochgerechnet. Daher kann es zu Abweichungen zwischen Ihrem abgelesenen Zählerstand und dem auf der Jahresabrechnung ausgewiesenen Zählerstand kommen.

Um eine reibungslose Jahresabrechnung zu ermöglichen, bitten wir um eine fristgerechte Rückmeldung.

Die Jahresabrechnung erhalten Sie voraussichtlich Ende Januar. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns schon heute!

Flügelradzähler



Ringkolbenzähler



Bitte den Zählerstand ohne Kommastellen eintragen!

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke Gießen

20 zusätzliche U3-Betreuungsplätze

„Schwalbennest“ wird „Krippe Alfelder Straße“

Kirchhain (red). Um dem erhöhten Betreuungsbedarf in Kirchhain gerecht zu werden, finden derzeit umfangreiche Bauarbeiten an der ehemaligen Krabbelstube „Schwalbennest“ statt, damit diese zum 1. Februar 2018 als Krippe „Alfelder Straße“ wieder eröffnet werden kann.

Das Betreuungsangebot richtet sich an Kinder im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren. Bei geplanter Inbetriebnahme der neuen zweigruppigen „Krippe Alfelder Straße“ stehen voraussichtlich zehn Regelplätze mit einer Betreuung von 7 bis 12.30 Uhr und zehn

Plätze mit Mittagsversorgung von 7 bis 14.30 Uhr zur Verfügung.

Anmeldung noch bis zum 13. Dezember

Anmeldungen für die Aufnahme ab 1. Februar 2018 werden noch bis zum 13. Dezember 2017 bei der Stadt Kirchhain entgegen genommen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere sachbearbeitenden Dienststellen (☎ 064 22/808-171 oder -172) gerne zur Verfügung.

Abfall-Abfuhrkalender ist jetzt erhältlich

Bald in gedruckter Fassung, jetzt schon online

Kirchhain (red). Erste Nachfragen haben den Fachdienst Abfallwirtschaft im Stadtbauamt und das Bürgerbüro bereits erreicht – alljährlich ist der Abfall-Abfuhrkalender der Stadt Kirchhain relativ früh vor dem Jahreswechsel begehrt.

Verteilung an alle Haushalte am 20. Dezember

Wie Bürgermeister Olaf Hausmann mitteilte, wird der Abfall-Abfuhrkalender 2018 als Beilage zum Kirchhainer Anzeiger mit der Mittelhessischen-Anzeigen-Zeitung (MAZ) am Mittwoch, 20. Dezember an alle Haushalte im Stadtgebiet Kirchhain verteilt.

Darüber hinaus besteht bereits jetzt schon die Möglichkeit, sich auf der Homepage der Stadt Kirchhain (www.kirchhain.de) unter „Verwaltung/Politik Service Ver- und Entsorgung Abfallentsorgung Abfall-Abfuhrkalender“ beziehungsweise auf der Startseite „Auf einen Klick“ Abfall-Abfuhrkalender über die Abfuhrplanung 2018 zu informieren. Dort stehen sowohl ein digitaler Abfuhrkalender mit der Möglichkeit des Imports in die eigene Kalenderanwendung beziehungsweise zum Ausdruck von Terminübersichten als auch eine PDF-

Datei des Abfall-Abfuhrkalenders 2018 mit abfallwirtschaftlichen Informationen zur Verfügung.

Der analoge Abfall-Abfuhrkalender 2018 umfasst auch die Bezirkseinteilungen für die einzelnen Abfallarten in der Kernstadt und den Stadtteilen. Die jeweiligen Abfuhrbezirke lassen sich daher schnell (straßenweise alphabetisch geordnet) finden.

Weiterhin werden den „Abfall-Kunden“ mit dem Abfall-Abfuhrkalender zwei Sperrmüllkarten zur Verfügung gestellt. Außerdem besteht die Möglichkeit, über die städtische Homepage eine Sperrmüllabfuhr zu beantragen.

Auch Termine für Gelbe Säcke sind enthalten

Hinzuweisen ist an dieser Stelle darauf, dass die Stadt Kirchhain nicht für die Einsammlung der Gelben Säcke verantwortlich ist. Die Einsammlung erfolgt im Auftrag der sogenannten Dualen Systeme.

Die Abfuhrtermine für die Gelben Säcke sind trotzdem in den Abfall-Abfuhrkalender aufgenommen. Ansprechpartner hier ist Firma SUEZ Deutschland, Hotline: 0800/1 88 99 66 beziehungsweise Firma F. Mittelstadt, Stadtallendorf, ☎ 064 28/ 9 24 20.

„Afterwork-Glühweintreff“ der Handballer

Ein „Hauch“ vorweihnachtlicher Stimmung



Der weihnachtlich geschmückte Stand der TSV-Handballer lädt dazu ein, sich mit Freunden und Bekannten zu einem kleinen vorweihnachtlichen Plausch zu treffen.

Foto: Achim Bendel

Kirchhain (red). Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr sorgen die Handballer des TSV Kirchhain auch diesmal mit ihrem „Afterwork-Glühweintreff“ für einen „Hauch“ von vorweihnachtlicher Stimmung in der Kirchhainer Fußgängerzone.

Und zwar von Montag, 11. Dezember, bis Samstag, 23. Dezember. Zu finden ist der weihnachtlich geschmückte Stand vor der früheren Gaststätte „Zur Post“ (neben der Bäckerei Althainz). Dort werden von Montag bis Freitag ab 16 Uhr und samstags ab 11 Uhr heißer Glüh- und Apfelflühwein, Kinderpunsch und natürlich auch kalte Getränke angeboten.

Eine gute Gelegenheit also, sich mit Freunden und Bekannten an den Stehtischen zu einem kleinen vorweihnachtlichen Plausch zu treffen und mit dem ein oder anderen Schluck die Jugendarbeit der Handballabteilung zu unterstützen.

Anzeigen helfen vermitteln

Märklin-Sammler aus Kirchhain sucht alles von Märklin (Eisenbahnen, Autos, Baukästen, Flugzeuge, Schiffe und vieles mehr).

Bitte rufen Sie mich an: (064 22) 62 95 oder (064 22) 85 73 33

Prima Markt Angebote 04.12. bis 09.12.2017*

<p>Schweinenacken ohne Knochen 1 kg 4.99 3.99 SUPERPREIS</p> <p>Lummerbraten vom Schwein 1 kg 4.99 3.99 SUPERPREIS</p> <p>Argentinischer Seehecht ohne Kopf tiefgefroren. 950 g Pack., 1 kg = 4,73 4.99 4.49 SUPERPREIS</p> <p>Rinderkuttel in Brühe „ROLNIK - Flaczki wolowe w rosole“ 510 g Glas, 1 kg = 3,91 2.59 1.99 SUPERPREIS</p> <p>Pomelos 1 Stück, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1.49 1.99 SUPERPREIS</p> <p>Snack Paprika orange oder rot 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1.99 1.79 SUPERPREIS</p>	<p>Putenoberkeule mit Haut und mit Knochen frisch 1 kg, Herkunft: laut Auszeichnung 4.49 3.99 SUPERPREIS</p> <p>Schweineschinken „aus der Speisekammer“ oder „vom Fass“, geräuchert „Szynka z beczki“ 100 g, 1 kg = 10,50 1.05 1.05 SUPERPREIS</p> <p>Granatapfel 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1.99 1.99 SUPERPREIS</p> <p>Kartoffel 5 kg Sack 1 kg = 0,36, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1.79 1.79 SUPERPREIS</p>
---	---

Mo-Fr 09:00 - 19:00 Sa 09:00 - 18:00 ☎ 06421 1836064

Mix Markt 130 OHG Friedrich-Ebert-Str. 27 35039 Marburg

Linie 1,2,3,4,6 ☎ Stadtbüro Linie 1,4 ☎ Friedrich-Ebert-Straße

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in handelsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.

Adventsfeier des Wandervereins

Kirchhain (red). Die monatliche Versammlung des Wandervereins Kirchhain am Freitag, 2. Dezember fällt aus.

Die Adventsfeier des Wandervereins am 10. Dezember beginnt um 18,30 Uhr im Gasthaus Heinen.

Advent bei den Landfrauen

Kirchhain (red). Alle Kirchhainer Landfrauen werden hiermit zu einer besinnlichen Adventfeier ganz herzlich eingeladen. Treffpunkt ist am Mittwoch, 13. Dezember um 14.30 Uhr im Vereinslokal bei Gretel Bingel.

Der Jahrgang 1940 lädt ein

Kirchhain (red). Der Jahrgang 1940 lädt ein zum gemütlichen Adventscafé am Montag, 11. Dezember um 15 Uhr ins Café Schaffer im Bahnhof.

Fragen bitte an Anneliese Holz, ☎ 06422/4132.

Endlich ist es so weit: Ab Montag fährt der Bürgerbus

Praktische Umsetzung in finaler Phase

Kirchhain (red). In der nächsten Woche fährt er endlich – der Kirchhainer Bürgerbus. Wenn alles planmäßig läuft, startet die erste Tour am kommenden Montag (11. Dezember) um 8.15 Uhr am Busbahnhof in der Kernstadt. Die Vorbereitungen für die praktische Umsetzung des seit einigen Monaten konkret geplanten Projektes befinden sich in der finalen Phase.

Die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer sind in ihre Aufgaben eingewiesen worden, die Fahrtrouten (exakter Fahrplan siehe unten) abschließend noch einmal überarbeitet. „Aber jetzt steht alles. Erst gestern haben die meisten der Fahrer noch einmal einen

Erste-Hilfe-Kurs absolviert, um ihre Kenntnisse auch in diesem Bereich aufzufrischen“, bringt es Herbert Landmesser, der Vorsitzende des Seniorenbeirats und „Motor“ des Bürgerbusprojektes auf den Punkt. An den Fahrtagen, montags, dienstags und donnerstags, werden immer alle Stadtteile bedient und neben den bekannten RNV-Haltestellen zusätzlich die Verbrauchermärkte sowie das Ärztezentrum in der Kernstadt angefahren.

„Für unsere Kunden liegen kleine Faltblätter mit Informationen zum Bürgerbus und dem Fahrplan im Fahrzeug aus“, sieht auch Bürgermeister Olaf Hausmann der

kommenden Woche positiv entgegen. „Das ein oder andere Detail wird sich sicherlich erst in der Fahrpraxis ergeben. Aber das war nach unserer Kenntnis auch bei Bürgerbus-Projekten in anderen Kommunen der Fall. Nicht alles lässt sich im Vorhinein hundertprozentig regeln“, wirbt Hausmann für eine gewisse Gelassenheit.

Auf der Homepage der Stadt Kirchhain (www.kirchhain.de) wird in den nächsten Tagen noch eine separate Rubrik „Bürgerbus“ eingerichtet. Auch dort können alle wichtigen Informationen rund um das neue zusätzliche Angebot für den öffentlichen Personennahverkehr abgerufen werden.



Die Teilnehmer der Wanderfahrt.

Foto: Wanderverein Kirchhain

Wanderfahrt nach Ueckermünde

Ankommen, Wohlfühlen und viel erleben: Der Reisebericht des Wandervereins

Kirchhain (red). Die diesjährige Wanderfahrt des Kirchhainer Wandervereins führte in die Uckermark zum Seebad Ueckermünde am Stettiner Haff. Mitgebracht haben die Teilnehmer einen Reisebericht:

„Auf der Hinfahrt hatten wir noch Zeit eine Rundfahrt durch Berlin zu machen. „Ankommen und Wohlfühlen“ versprach uns das Hotel „Haffhus“.

Am ersten Tag informierte uns unsere Reiseleiterin über die Sehenswürdigkeiten und die Namensgebung von Ueckermünde. Die Straußenfarm in Ahlbeck wurde besichtigt und der herrliche Botanische Garten in Christians-

berg. Von Altenwarp, dem nordöstlichsten Ort der BRD mit Fischereihafen, ging es zurück zum Hotel. Stettin war unser nächstes Ziel. Der Polenmarkt, die Haken-terrasse, das Schloss und die Jakobikirche begeisterten alle.

Nun stand die Insel Usedom auf dem Programm. Die Eisenbahnbrücke Karnin, die Ostseebäder Koserow, Heringsdorf und Ahlbeck mit ihren Seebrücken waren sehr beeindruckend. Mit dem Schiff ab Swinemünde durch den Kaiserkanal über das Haff erreichten wir wieder Ueckermünde. Eine Führung durch die Forstsamendarre in Jatznick machte uns die Aufbereitung von Forstsa-

men klar.

Der Besuch des Freilichtmuseums Ukraneland in Torgelow ließ die Slawenzeit lebendig werden. Woldegk mit Besichtigung der Windmühlen, Wolfshagen, ein Ort mit Museumscharakter und der Ferdinandshof mit Bauernmanufaktur und einer Verkostung rundeten den letzten Tag ab.

Nach einem schönen Aufenthalt am Stettiner Haff und der Uckermark kehrte unsere Wandergruppe wieder wohlbehalten nach Kirchhain zurück.“

Die nächste Wanderfahrt des Kirchhainer Wandervereins geht vom 2. bis 9. September 2018 ins Kleinwalsertal nach Österreich.

Fahrplan BÜRGERBUS Kirchhain gültig ab 11.12.2017

Montag, Dienstag und Donnerstag (ausgenommen Feiertage)

Haltestellen	Hinfahrt Tour 1	Hinfahrt Tour 2	Hinfahrt Tour 3	Rückfahrt Tour 1	Rückfahrt Tour 2	Rückfahrt Tour 3
Kirchhain, Busbahnhof	8.15			12.15		
- Langensteiner Straße	8.18			12.11		
Langenstein, Schule	8.22			12.08		
- Backhaus	8.23			12.03		
Emsdorf Seitengasse	8.30			11.56		
- Willersdorfer Straße	8.31			11.55		
Burgholz Gemeinschaftshaus	8.37			11.49		
- Kinderspielplatz	8.38			11.48		
Kirchhain, Wasserwerk	8.46			11.40		
- ALDI (Frankfurter Straße)	8.51			11.35		
- Ärztehaus, Festplatz	8.55			11.31		
- Bahnhof	8.58			11.28		
- REWE, Im Riedeboden	9.01			11.25		
- LIDL, Niederrhein. Straße	9.04			11.22		
- HERKULES, Fuldaer Straße	9.06			11.20		
- PENNY, Alsfelder Straße	9.08			11.18		
- Busbahnhof	9.11	9.15		11.15	13.04	
- Frankfurter Straße (Fa. Lagler)		9.18			13.01	
Niederwald, Bürgerhaus		9.22			12.57	
Schönbach, Dorfplatz		9.27			12.52	
Großseelheim, Schönb. Str. (Apotheke)		9.30			12.49	
- Heimatmuseum		9.32			12.47	
- Grundschule		9.33			12.46	
Kleinseelheim, Schöne Aussicht		9.36			12.43	
- Wallgasse		9.37			12.42	
- Sportplatz		9.38			12.41	
Kirchhain, Amöneburger Tor		9.43			12.36	
- Ärztehaus, Festplatz		9.44			13.35	
- ALDI (Frankfurter Straße)		9.48			12.31	
- Bahnhof		9.51			12.28	
- REWE, Im Riedeboden		9.54			12.25	
- LIDL, Niederrhein. Straße		9.57			12.22	
- HERKULES, Fuldaer Straße		9.59			12.20	
- PENNY, Alsfelder Straße		10.01			12.18	
- Busbahnhof		10.04	10.15		12.15	14.06
- Frankfurter Straße (Fa. Lagler)			10.18			14.03
Anzefahr, An der Eiche			10.23			13.58
- Möhregarten			10.25			13.56
- Bürgerhaus			10.26			13.55
Betziesdorf, Lahnstraße			10.31			13.50
Sindersfeld, Rauschenberger Str.			10.34			13.47
Himmelsberg, Gemeinschaftshaus			10.44			13.37
Stausebach, Kirche			10.47			13.34
Kirchhain, Frankf.-Str. (Fa. Lagler)			10.49			13.32
- ALDI (Frankfurter Straße)			10.51			13.30
- Ärztehaus, Festplatz			10.55			13.26
- Bahnhof			10.58			13.23
- REWE, Im Riedeboden			11.01			13.20
- LIDL, Niederrhein. Straße			11.04			13.17
- HERKULES, Fuldaer Straße			11.06			13.15
- PENNY, Alsfelder Straße			11.08			13.13
- Busbahnhof			11.11			13.10

Es geht gemeinsam voran

Info- und Diskussionsveranstaltung zum Kleinseelheimer Nahwärmeprojekt



Die Bauarbeiten zum Nahwärmenetz Kleinseelheim schreiten voran. Im Sandweg wird der nach Verlegung von Nahwärme- und Glasfaserleitungen geschlossene Graben asphaltiert. Foto:Waldhardt

Kleinseelheim (red). Am 28. November veranstaltete die Bioenergiegenossenschaft Kleinseelheim eG gemeinsam mit Vertretern der EAM Plus als Projektplanerin und des ausführenden Tiefbauunternehmens Gringel eine Informations- und Diskussionsveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus Kleinseelheim. Eingeladen waren Vertreter der Stadt Kirchhain (Bürgermeister Olaf Hausmann sowie Mitarbeiter des Bau- und Ordnungsamtes) und der Sparkasse Marburg-Biedenkopf.

Den ersten Schwerpunkt des Abends bildete ein von der Energiegenossenschaft, der EAM und dem Tiefbauunternehmen gestalteter Informationsblock zu den bisherigen Bauabschnitten. Für den Landkreis übernahm Dr. Norbert Clement, Fachdienstleiter Erneuerbare Energien und Klimaschutz, die Moderation der sich anschließenden Diskussion. Im Verlauf der sachlichen und konstruktiven Diskussion wurden Fragen an alle Beteiligten der Energiegenossenschaft, der EAM, des Tiefbauunternehmens und der Stadtverwaltung gestellt. Dabei ging es um übergreifende Themen wie Gewährleis-

tungsfragen, Kostenentwicklungen und Verkehrssicherheit während der Bauphase mit Straßensperrungen sowie um spezifische Bedenken einzelner Anlieger zur Erreichbarkeit ihrer Privatgrundstücke oder Betriebe. Auch stellten die Vertreter der Energiegenossenschaft, der EAM und Bürgermeister Hausmann in der Diskussion deutlich heraus, dass alle Beteiligten das gemeinsame Projekt bis Sommer 2018 erfolgreich abschließen werden.

In Abhängigkeit vom Witterungsverlauf sollen die im Ort teils noch offenen Gräben bis vor Weihnachten so weit geschlossen werden, dass der Straßenverkehr ohne größere Einschränkungen fließen kann.

Bauarbeiten ruhen von Weihnachten bis 21. Januar

Anschließend werden die Bauarbeiten bis zum 21. Januar ruhen. Sobald es die Witterung zulässt, soll dann die zweite Bauphase beginnen. Die Mitglieder der Bioenergiegenossenschaft Kleinseel-

heim werden voraussichtlich im Februar zu einer satzungsgemäß durchzuführenden Generalversammlung einladen. An dieser wird auch Bürgermeister Hausmann teilnehmen, denn die Stadt Kirchhain ist mit ihren drei städtischen Gebäuden im Ort Mitglied der Kleinseelheimer Bioenergiegenossenschaft. Darüber hinaus sieht die Stadt Kirchhain das Projekt „Bioenergieort Kleinseelheim“ als einen wichtigen Schritt der nachhaltigen Dorfentwicklung an.

Gegen Ende der Veranstaltung blickten die Teilnehmer positiv gestimmt in die nächste Bauphase bis Fertigstellung des Nahwärmenetzes im kommenden Jahr. Viele blieben nach dem offiziellen Ende der Veranstaltung bei einem Kaltgetränk noch länger im Dorfgemeinschaftshaus und äußerten ihre Zufriedenheit über die Veranstaltung mit hohem Informationsgehalt.

Ulrike Simon und Prof. Dr. Rainer Waldhardt für den Vorstand der Bioenergiegenossenschaft Kleinseelheim, Siegmund Laufer und Dr. Oliver Bastian für die EAM Plus sowie Bürgermeister Olaf Hausmann für die Stadtverwaltung Kirchhain.

Sei schlau - kauf bei Nau!

Der Nummer 1!

6. GIESSENER KUNDENSPIEGEL

Platz 1 BRANCHENSIEGER

Untersucht: 10 Kfz - Vertragswerkstätten
 85,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
 Freundlichkeit: 92,9% (Platz 1)
 Arbeitsqualität: 87,7% (Platz 2)
 Preis-Leistungs-Verhältnis: 77,2% (Platz 1)
 Kundenbefragung: 03/2017
 Befragte (Kfz)=518 von N (Gesamt)=902
 MF Consulting Dipl. Kfm. Dieter Grett
 www.kundenspiegel.de

Autohaus Nau GmbH

Gießen · Marburg · Wetzlar · Stadtallendorf · Butzbach

www.nau.de



6 Jahre Garantie²⁾ + 3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT!

Corsa „Selection“ 3-türig

1.2, 51 kW (70 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive Klimaanlage, el. Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funk, Radio R 3.0, adaptives Bremslicht, Wärmeschutzverglasung u.v.m.

BARPREIS ab 10.990,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) 99,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 13.135,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 3.564,- €

ADAM „JAM“

1.2, 51 kW (70 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive Dach-Paket, Sicht-Paket, Radio 4.0 IntelliLink, Leichtmetall-Räder, Fahrerinfodisplay groß, Klimaanlage, Regensensor, el. Außenspiegel, el. Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funk, Tempomat, USB u.v.m.

BARPREIS ab 12.290,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) 109,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 15.085,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 3.924,- €

1) Effekt. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerlegitimation auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 5,4 - 5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 126 - 125 g/km. Energieeffizienzklasse D.

opel-nau.de

CITY FLITZER

STYLISH - GENAU!



6 Jahre Garantie²⁾ + 3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT



OHNE ANZAHLUNG

DIE SUV-MODELLE VON OPEL EXTRA KLASSE!

Abb. zeigen Sonderausstattung

DER NEUE GRANDLAND X: AB SOFORT MIT FRÜHBUCHER-VORTEIL BESTELLBAR!

Crossland X

1.2, 60 kW (81 PS), inkl. Klima, ESP+, Front-, Seiten-, Kopfairbags, LED-Tagfahrlicht, Verkehrsschilderkennung, el. FH vorn und hinten, Spurassistent, Berg-Anfahr-Assistent, LM-Räder, Radio R 4.0 IntelliLink, el. ASP, und vielem mehr...

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) 179,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 19.250,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.444,- €

DER NEUE GRANDLAND X

1.2 Direct Injection Turbo, 96 kW (130 PS), inkl. Start/Stop, Klima, ESP+, Front-, Seiten-, Kopfairbag, Verkehrsschilderkennung, Spurassistent, Berg-Anfahr-Assistent, Radio R 4.0 IntelliLink, Bluetooth-Schnittstelle, el. ASP, LED-Rückleuchten und vielem mehr...

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) 249,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 23.700,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.964,- €

Mokka X

1.6, 85 kW (115 PS), inkl. Klimaanlage, Start/Stop, ESP+, Front-, Seiten-, Kopfairbag, LED-Tagfahrlicht, Berg-Anfahr-Assistent, Radio R300 mit Bluetooth-Schnittstelle, el. Fensterheber vorn, el. ASP und vielem mehr...

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) 189,- €

Gesamtkreditbetrag / -Fahrzeugpreis 18.990,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.804,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlerlegitimation auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 6,9-5,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 159-115 g/km. Energieeffizienzklassen E-B.

129 PS* AB 129,- EUR^{1,2} INKLUSIVE 5 JAHRE GARANTIE³

Jetzt den neuen Honda Civic mit VTEC®-TURBO-Motor kennenlernen.



Finanzierungsbeispiel:^{1,2}

UVP Civic 1.0 VTEC® Comfort	22.720,00 €
Preisvorteil¹	750,00 €
Wartungspaket ²	399,00 €
Anschlussgarantie⁴ (2 Jahre)	kostenlos
My Honda⁴	kostenlos
Finanzierungspreis	22.369,00 €
Laufzeit (Monate)	48
Gesamtfahrleistung (km)	40.000
Anzahlung	5.882,36 €
Nettodarlehensbetrag	16.486,64 €
Gesamtbetrag	17.593,40 €
Effektiver Jahreszins	1,99%
Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit	1,99%
Monatliche Rate (47 x)	129,00 €
Schlussrate	11.530,40 €
Bearbeitungsgebühr	0,00 €

* 95 kW (129 PS)

1) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main, auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland.
 2) 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrags oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeuges (gemäß Rückkaufbedingungen).
 3) Preisvorteil im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug. Der Preisvorteil ist auch in Kombination mit Barkauf oder Leasing möglich. Nicht kombinierbar mit Rabatten für Sonderverkaufsberechtigte Kunden.
 4) Mobilität, Wartung und Garantie gemäß den Honda Mobilitätspaketbedingungen. Mit der kostenfreien Anschlussgarantie verlängert sich die Garantie bedingungsgemäß für den Civic auf volle 5 Jahre. Ein Serviceangebot von Honda Deutschland in Kooperation mit der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main; nur in Verbindung mit einer Fahrzeugfinanzierung über die Honda Bank.
 Angebot gültig für Privatkunden bis 31.12.2017.

Kraftstoffverbrauch Civic 1.0 VTEC® Comfort in l/100 km: innerorts 6,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,8. CO₂-Emission in g/km: 110. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.)

HONDA

The Power of Dreams

Kraftstoffverbrauch Civic in l/100 km: innerorts 7,9-5,5; außerorts 5,0-4,1; kombiniert 6,1-4,7. CO₂-Emission in g/km: 139-106. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.) Abb. zeigt Sonderausstattung.

Gießen
 Marburg
 Wetzlar



Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

Der neue Kona

Jetzt bei uns!



Hyundai Kona Pure
 1.0 T-GDI Benzin, 88 kW (120 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe

7 JAHRE GARANTIE**

HÄNDLERLEITUNGSGARANTIE AUF DIE WICHTIGSTEN BAUGRUPPEN

Hyundai Kona Pure
 ab **15.990 EUR**
 oder Restwertleasing
 ab monatlich **169 EUR**

OHNE SONDERZAHLUNG!



Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/komb. 6,0/4,7/5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 117 g/km; Energieeffizienzklasse B.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerbegrenzung: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. ** Händlerlegitimation auf die wichtigsten Baugruppen.

Riesiger Neuwagen Lagerbestand!
 Über 3.500 Fahrzeuge SOFORT lieferbar!

Wer kann, der kann!

AKTUELL:
 476 x Opel Nutzfahrzeuge

Unternehmenssitz: **Direkt an der A 485**
Gießen
 An der Automeile 20
 Tel. (0641) 9535-0



Marburg
 Gisselberger Str. 57
 Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf
 Marburger Str. 2
 Tel. (06428) 3058



Wetzlar
 Hermannsteiner Str. 46
 Tel. (06441) 3778-0



Butzbach
 Roter Lohweg 27
 Tel. (06033) 9666-0



Direkt an der A 5

„Der Herbst ist da!“

21 Kinder machten bei der Herbstwoche mit



Spontane Märchenstunde am Lagerfeuer. Fotos: Stadt Kirchhain

Kirchhain (red). Unter dem Motto „Der Herbst ist da!“ stand die diesjährige Herbstwoche der Jugendförderung Kirchhain, die in der ersten Herbstferienwoche stattfand. 21 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren freuten sich über eine herbstliche Woche. Neben Bastelaktionen wie Vogelfutterstationen, Laternen

und herbstlichen Fensterbildern gestalteten die Kinder aus selbst gesammelten Naturmaterialien ein großes Herbstbild. So entstand aus Kastanien, Eicheln und Blättern ein großer Baum.

Auch der Anna Park wurde über die gesamte Woche für Spaß und Spiel genutzt. Neben Großgruppenspielen wie „Verstecken Extrem“ gab es auch viel Zeit, den Spielplatz und die Grünflächen zum Sammeln von Naturmaterialien zu nutzen oder Fußball und Boule zu spielen.



Auch dieser „Baum“ aus Naturmaterialien entstand während der Herbstwoche.

Für den Abschluss wurde Rohkost und Kräuterdip zusammen mit den Kindern vorbereitet. Das Highlight war ein gemeinsames Lagerfeuer mit Folienkartoffeln am Gelände der Ohmferienspiele. Dort kam es dann auch zu einer spontanen Märchenstunde.

Die nächste Ferienwoche findet an Ostern statt. Die Kinder dürfen schon jetzt gespannt sein, was sie erwartet.

Scheckübergabe im Hallenbad

6.000 Euro aus der „Stiftung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kirchhain“

Kirchhain (red). Über eine Spende in Höhe von 6.000 Euro konnte sich Peter Bittner, Geschäftsführer der Kirchhainer Bäderbetriebsgesellschaft, freuen. Bürgermeister Olaf Hausmann und der Geschäftsführer Dr. Peter Rekowski der „Stiftung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kirchhain“ überreichten Bittner symbolisch den Scheck. Die Mittel sollen für den Umbau der Umkleidekabinen genutzt werden.

„Ich freue mich sehr, dass wir – nachdem das Vermögen geordnet, die Erträge aus den Immobilien gesichtet und die Finanzmittel neu angelegt wurden – eine erste Ausschüttung vornehmen können, um den Zweck der Stiftung Rechnung zu tragen“, so Bürgermeister Olaf Hausmann.

Und Dr. Peter Rekowski ergänzt: „Der Stiftungsvorstand hat gemeinsam mit dem Kuratorium das Vermögen neu geordnet. Dies war notwendig, um die Möglichkeit zu schaffen, Projekte in der Jugendarbeit und in den Bädern finanziell durch entsprechende Ausschüttungen unterstützen zu können.“

Die Stiftung ist aufgrund des Vermächtnisses des gebürtigen Kirchhainer Notars und Rechtsanwaltes Dr. Bernhard Prediger zu



Bürgermeister Olaf Hausmann und Dr. Peter Rekowski, Geschäftsführer der „Stiftung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kirchhain“ (2. und 3. v.l.), überreichten Peter Bittner, Geschäftsführer der Kirchhainer Bäderbetriebsgesellschaft (l.), den symbolischen Scheck. Foto: Stadt Kirchhain

rückzuführen. Er setzte sich zeitlich intensiv für das Zusammenleben, und damit verbunden, auch um den Erhalt der sozialen Infrastruktur in seiner Heimatstadt ein. Bereits zu seinen Lebzeiten hat er sich aktiv für den Erhalt der Kirchhainer Bäder engagiert. Nach seinem Tod im Jahr 2013 vermachte er einen großen Teil seines Vermögens der Stadt Kirchhain mit dem Auftrag, eine Stiftung zu gründen, einerseits

mit dem Zweck die Kirchhainer Bäder zu erhalten und andererseits die Jugendarbeit zu fördern.

Dem Anliegen und Auftrag Dr. Predigers folgend hat die Stadt die „Stiftung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kirchhain“ gegründet, die dem Stiftungszweck dient, aber zudem noch weitere Zustiftungen von anderen Stiftern ermöglicht. Neben dem Zuschuss für die Renovierung des Umkleidetraktes stellt die Stif-

tung 7.000 Euro für den Ankauf eines Sonnensegels für das Freibad sowie Mittel für den Ankauf eines Sonnenschutzes für den Kindergarten im Stadtteil Niederwald zur Verfügung. Darüber hinaus werden noch 1.300 Euro für Kinder und Jugendliche finanzschwacher Familien bereitgestellt, um ihnen die Teilnahme an den Kirchhainer Ferienspielen und an Ferienreisen zu ermöglichen.

Weitere Zustiftungen sind möglich

„Ich möchte in dem Zusammenhang noch einmal darauf hinweisen, dass für jeden Interessierten die Möglichkeit besteht, ihre beziehungsweise seine besondere Verbindung zu unserer Stadt und den Stadtteilen durch eine Zustiftung Ausdruck zu verleihen. Hierbei können durch die Stifterin oder den Stifter neben den genannten Bereichen „Bäder und Jugendarbeit“ auch andere Zwecke verfolgt werden“, so Hausmann ergänzend.

Bei Interesse an einem Gespräch stehen Ihnen der Stiftungsvorstand und die Geschäftsführung gerne beratend zur Verfügung.



Bereits am Vormittag war die Sporthalle mit zahlreichen abenteuer- und erlebnisorientierten Turn- und Spielstationen ausgestattet worden



Es wimmelte nur so von Kindern

Die Turnabteilung des TSV Kirchhain hatte zum „Tag des Kinderturnens“ eingeladen

Kirchhain (red). Die Turnabteilung des TSV Kirchhain hatte gut daran getan, den „Tag des Kinderturnens“ (bisheriges „Turn- und Spielfest“) in der Heinrich-Weber-Halle in Kirchhain durchzuführen, denn am Sonntag, 26. November wimmelte es von Kindern in der großen Sporthalle, die meist mit ihren Eltern oder Großeltern zu dieser Veranstaltung gekommen waren. Und es hatte sich gelohnt!

Die über 30 Übungsleiter beziehungsweise Helfer der Turnabteilung hatten bereits am Vormittag die Sporthalle mit zahlreichen abenteuer- und erlebnisorientierten Turn- und Spielstationen ausgestattet, sodass es für alle Kinder (bis zwölf Jahren) genügend Bewegungsangebote gab. Wieder einmal konnten die Kinder das „Bewegungs-ABC“ im Rahmen des Kinderturnens erproben und nach Herzenslust klettern, schaukeln, balancieren, rollen oder schwingen. Aufgrund der Größe der Sporthalle war es auch verstärkt möglich das Bewegungsfeld „Rollen, gleiten und fahren“ in Angriff zu nehmen, wobei etwa die Rollbretter, die Pedalos und besonders die attraktive „Rollbrettbahn“ in Dauerbeschluss genommen wurden. Darüber hinaus konnten die Kinder bei Schnupperangeboten wie zum Beispiel Trampolinturnen, Rhönradtturnen, Ropeskipling oder Jonglieren mitmachen oder auch – manchmal gemeinsam mit den Eltern – Federball spielen. Aber auch Stationen, die eher zum Ausruhen oder zum Chillen einladen, konnten zwischen durch aufgesucht werden.

Neu war an diesem „Tag des Kinderturnens“, dass er eingebettet war in eine aktuelle Offensive des Deutschen Turnerbundes für den Bereich Kinderturnen (geplant bis



Die Sporthalle wurde im Verlauf der Veranstaltung immer voller. Fotos: Klaus Reese

2021). Dabei ist man der Meinung, dass gerade das Kinderturnen die motorische Grundlagenausbildung darstellt und bestens dafür geeignet ist, die wichtigen motorischen Grundfähigkeiten und -fertigkeiten in vielfältiger Weise zu schulen, wobei auch die Förderung von sozialen Kompetenzen nicht zu kurz kommen soll.

Bewegungsförderung und Teilhabe aller Kinder

Insbesondere verfolgt man die Absicht, dass die Bewegungsförderung und Teilhabe aller Kinder (ob mit Behinderung, Migrationshintergrund oder aus bildungsfernen Schichten) im Mittelpunkt stehe. Diesbezüglich hatte die Turnabteilung bereits im Vorfeld der Veranstaltung viel Werbung gemacht und man war erfreut, dass nicht nur 15 bis 20 Flüchtlingskinder mit ihren Familien mitgemacht haben, sondern auch erstmals einige Kinder mit Bewegungshandicaps mit ihren

Betreuern anwesend waren (sogar mit Rollstuhl). Für dieses Thema hat sich in der Turnabteilung insbesondere Gabi Lesch-Sewing stark gemacht, die selbst in der Heilpädagogischen Gemeinschaft in Kirchhain arbeitet und bereits auch Fortbildungen für inklusive Bewegungsangebote im Sportverein besuchte. Die Turnabteilung des TSV Kirchhain, die momentan über 700 Mitglieder zählt, möchte diesen Weg weiter verfolgen und in Zukunft eventuell projektorientierte Angebote machen.

Hoherfreut waren die Verantwortlichen der Turnabteilung darüber, dass die Sporthalle im Verlauf der Veranstaltung immer voller wurde und ab 17 Uhr eine tolle Kulisse und eine prächtige Stimmung für das sich anschließende Schauturnen von Kindergruppen des Vereins vorhanden war. So gab es neben dem traditionellen „Warm up“ zwei Tanzvorführungen zu sehen. Wie die Verantwortlichen der Turnabteilung berichteten, soll ab Januar 2018 eine weitere Showtanzgruppe für Kinder ab zehn Jahren

eingerrichtet werden (leistungsorientiert), die ihre Übungsstunde freitags in der Zeit von 15.15 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule haben wird. Bereits mit dabei war auch eine Nachwuchsgruppe im Bodenturnen, die gemeinsam mit der fortgeschrittenen Gruppe unter anderem Rollen, Räder, Handstände, Überschläge und akrobatische Formationen zeigte. Insgesamt waren 33 junge Turnerinnen auf der Bodenfläche.

Gekonnte und mutige Übungen gab es sodann auf dem großen Trampolin zu bewundern. Hier konnte man feststellen, dass der Nachwuchs in letzter Zeit deutliche Leistungsfortschritte gemacht hat. Den abschließenden Höhepunkt boten Malin Arnold (sehenswerte Erfolge beim Hessenpokal erzielt) und Marie Pohlner (kürzlich 15. beim Deutschland-Cup) mit ihrer synchronen Vorführung im Rhönradtturnen.

Wie auch in den vergangenen Jahren hatten viele Eltern selbstgebackenen Kuchen gespendet, der von den fleißigen Helfern im Bereich der Bedienungstheke zum Kauf angeboten wurde. Alle Mitarbeiter der Turnabteilung trugen an diesem Nachmittag zudem das neue T-Shirt mit dem Slogan TSV Kirchhain Turnen (Vorderseite) und „Wo Sport Spaß macht“, das nun in der nächsten Zeit auch in den Kinder- und Erwachsenengruppen verkauft werden soll. Darüber hinaus war auch der aktualisierte Flyer der Turnabteilung ausgelegt, über den man sich über das gesamte Bewegungsangebot informieren kann. Aktuelle Informationen (auch Kurzbeschreibungen der aktuellen Übungsangebote) finden sich auch auf der Homepage unter tsv-kirchhain.de (Abteilung Turnen).



FAMILIENANZEIGEN



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Papa, meinem Bruder, Schwager und Onkel

Dieter Buskies

* 21.04.1951 † 24.11.2017

In stiller Trauer:

Sigrid, Christian, Katharina und Martina
Helmut, Inge, Stephan und Familie

Kirchhain, Stettiner Straße 29, den 24.11.2017
Berlin-Tegel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 11.12.2017 um 13:00 Uhr in der Friedhofskapelle in Kirchhain statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Wir nehmen Abschied und trauern um unseren Tischtenniskameraden

Dieter Buskies

Er bleibt uns in guter Erinnerung.
Deine Freunde vom TTC Kirchhain.

Ralph Mangold, Niederrheinische Straße 1, 35274 Kirchhain